



EINLADUNG >> 11.05.2023

ZUKUNFT EINER NACHHALTIGEN MIKROLOGISTIK – MENSCH, MASCHINE, RAHMENBEDINGUNGEN

Ansteigende Schadstoff- und Lärmemissionen, überlastete Verkehrswege und ein erhöhtes Paketaufkommen aufgrund der wachsenden E-Commerce-Branche tragen unmittelbar dazu bei, dass die Logistik in urbanen und ländlichen Räumen umdenkt und neue Wege geht.

Die Wirtschaftsförderung der Stadt Oldenburg, die Metropolregion Nordwest und der Oldenburger Energiecluster e.V. (OLEC) laden Sie herzlich zu der Veranstaltung „Zukunft einer nachhaltigen Mikrologistik – Mensch, Maschine, Rahmenbedingungen“ ein. Die Veranstaltung findet statt am

Donnerstag, 11. Mai 2023, von 10:00 bis 17:00 Uhr in der Alten Fleiwa (Alte Fleiwa 1 in 26121 Oldenburg).

In Vorträgen und moderierten Workshop-Einheiten werden Innovationen und Trends der nachhaltigen Logistik aufgezeigt und diskutiert. Ein besonderer Fokus wird auf die Interaktion zwischen Mensch und Maschine gelegt. Dabei werden neben den verkehrsinfrastrukturellen Voraussetzungen auch notwendige Rahmenbedingungen thematisiert. Regionale Anwendungsbeispiele zeigen erste innovative Lösungsansätze auf. Mit dem vielfältigen Programm, werden Wissenschaft und Praxis auf dem Gebiet der nachhaltigen Mikrologistik miteinander verbunden. Details zum Programm entnehmen Sie bitte der folgenden Seite.

Die Veranstaltung richtet sich besonders an Branchenvertreter*innen, Wirtschaftsförder*innen, Kammervertreter*innen der Region, Verkehrsplaner*innen, kommunale Stadtplaner*innen sowie Planungsbüros.

Die Tagung wird durch die Metropolregion Nordwest im Rahmen der Lastenradinitiative und im Rahmen des Forschungsprojektes SmartHelm von der Innovationsinitiative mFund des Bundesministeriums für Digitales und Verkehr gefördert. Ziel des Projektes SmartHelm ist die Erleichterung des Arbeitsalltags und die Gewährleistung erhöhter Sicherheit von Lastenradkurierfahrenden durch einen intelligenten Fahrradhelm. Dieser innovative Impulsgeber für die zukünftige Entwicklung der Mikrologistik wird ebenfalls in einem Workshop thematisiert.

Wir freuen uns darauf, Sie am 11. Mai in Oldenburg begrüßen zu dürfen.

Hier geht es zur Anmeldung >>

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages





AGENDA 1/3 >> 11.05.2023

ZUKUNFT EINER NACHHALTIGEN MIKROLOGISTIK – MENSCH, MASCHINE, RAHMENBEDINGUNGEN

PROGRAMM

UHRZEIT	PROGRAMMPUNKT/VORTRAG
9:30 h	Ankommen / Begrüßungskaffee / Netzwerken
10:10 h	Begrüßung und Moderation Roland Hentschel, Fachdienstleiter Amt für Wirtschaftsförderung der Stadt Oldenburg und Vorstandsvorsitzender OLEC e.V. Grußworte Christine-Petra Schacht, Stadtbaurätin Oldenburg Videogrußwort von Oliver Luksic, Parlamentarischer Staatssekretär beim Bundesminister für Digitales und Verkehr Nicola Illing, Geschäftsführerin Metropolregion Nordwest
10:30 h	Eröffnungs- und Impulsvorträge Urbane Logistik: Aktueller Stand und Potenziale Professor Dr. Pirmin Fontaine, Juniorprofessur für Operations Management, Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt Chancen und Grenzen der Mikrologistik Dr. Kristian Schopka, Head of Finance and Controlling, RYTLE GmbH
11:30 h	Vorstellung der Workshop-Sessions durch Sessionleitung
11:45 h	Mittagsimbiss
13:00 h	Teilnehmende gehen in die Session (Infos auf der nächsten Seite)



AGENDA 2/3 >> 11.05.2023

ZUKUNFT EINER NACHHALTIGEN MIKROLOGISTIK – MENSCH, MASCHINE, RAHMENBEDINGUNGEN

SESSIONS

UHRZEIT	SESSION	SESSION
13:00 h	<p>Session A</p> <p>TRENDS DER NACHHALTIGEN LOGISTIK</p> <p>Moderation: Roland Hentschel Amt für Wirtschaftsförderung der Stadt Oldenburg und OLEC e.V.</p> <p>Projekt Mobilität der Zukunft - R3 - Resilient Regional Retail Prof. Dr.-Ing. Benjamin Wagner vom Berg, Leiter Smart Mobility Institute, Hochschule Bremerhaven</p> <p>Die Radlogistik als Gamechanger urbaner Logistikprozesse - aus der Nische zum logistischen Standard?! Luise Braun, Projektleitung, Radlogistikverband Deutschland e.V.</p> <p>Vorstellung des Themenkreises Urbane Logistik der BVL e.V. Konstanze Kröhn, Junior Projektmanagerin Bundesverband Logistik (BVL) e.V.</p>	<p>Session B</p> <p>DIGITALISIERUNG MENSCH / MASCHINE INTER-AKTION / VERNETZUNG</p> <p>Moderation: Jannic Jacobs und Klaus Zelder Amt für Wirtschaftsförderung der Stadt Oldenburg</p> <p>mFund-Projekt SmartHelm – Wie kann ein intelligenter Fahrradhelm zu mehr Sicherheit auf der „letzten Meile“ beitragen? Dr. Kristian Schopka, Head of Finance and Controlling, RYTLE GmbH und Johannes Schering, Abt. für Wirtschaftsinformatik (VLBA), Universität Oldenburg</p> <p>mFund-Projekt Automatisierte Zustandserfassung der Radwegeinfrastruktur – aZuR Jasmin Rohwedder, Technische Hochschule Lübeck</p> <p>mFund-Projekt Entwicklung einer Softwareanwendung zur Qualitätsbestimmung kommunaler Radverkehrsanlagen auf Basis von Crowdsourcing-Daten – INFRASense Johannes Schering, Abt. für Wirtschaftsinformatik (VLBA), Universität Oldenburg</p>
14:15 h	Kaffeepause / Ausstellung / Sessionwechsel	



AGENDA 3/3 >> 11.05.2023

ZUKUNFT EINER NACHHALTIGEN MIKROLOGISTIK – MENSCH, MASCHINE, RAHMENBEDINGUNGEN

SESSIONS

UHRZEIT	SESSION	SESSION
14:45 h	<p>Session C</p> <p>REGIONALE BEISPIELE</p> <p>Moderation: Dr. Marion Rohjans OLEC e.V.</p> <p>Mikrohubbs und deren Umsetzung in Oldenburg Ronald Rose, Geschäftsführer, Bremer Mineral- ölhandel GmbH</p> <p>Ansätze und Aktivitäten für eine nachhaltige Stadtlogistik in Bremen Karsten Hülsemann, Referent Urbane Logistik, Bremer Senatsressort für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau</p> <p>sbeedy – Regionales Beispiel für grüne Logistik in Vechta Sabrina Fabig, geschäftsführende Gesellschaf- terin, sbeedy GmbH</p>	<p>Session D</p> <p>INFRASTRUKTUR UND RAHMENBEDINGUNGEN</p> <p>Moderation: Silke Timmer OLEC e.V.</p> <p>Urbane Logistik in der Stadt- und Verkehrs- planung Sebastian Schröder-Dickreuter, Standortleiter Bremen, Planersocietät Dr.-Ing. Frehn, Steinberg & Partner Stadt- und Verkehrsplaner</p> <p>Pop-Up-Radwege, Flaniermeilen und Tempo 30 - Mit Verkehrsversuchen die sichere Mobilitäts- und Verkehrswende vorantreiben Jannik Lohaus, wissenschaftlicher Mitarbeiter, Deutsches Institut für Urbanistik gGmbH</p>
16:00 h	Wrap-up aus den Sessions	
16:30 h	Get-together	
17:00 h	Ende	

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

